

# Maßnahmentabelle zum Bericht über die Evaluierung des Maßnahmenplans zum Energie- und Klimaprogramm Sachsen 2012 (Stand:02.04.2015)

## Farblegende Ministerien:

SMWA Wirtschaft & Arbeit & Verkehr	SMUL Umwelt & Landwirtschaft	SMI Inneres	SMS Soziales & Verbraucherschutz	SMWK Wirtschaft & Kunst	SMK Kultur	SMF Finanzen
---------------------------------------	---------------------------------	----------------	-------------------------------------	----------------------------	---------------	-----------------

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Teil ENERGIE</b>							
<b>Übergreifende Maßnahmen</b>							
<b>Bereitstellung von Informationen</b>							
1	anbieterunabhängige & neutrale persönliche Beratungen durch die Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH	SMUL SMWA	in Umsetzung	SMUL SMWA	<b>2013:</b> 3.967 Beratungen insg. <b>2014:</b> 4.220 Beratungen insg.	<b>2015 geplant:</b> Fortsetzung & Ausweitung (s. Koalitionsvertrag / KoalIV) der Beratung	laufend
2	themenspezifische Internetportale der Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH	SMUL SMWA	in Umsetzung	SMUL SMWA	<b>2013:</b> > 117.200 Zugriffe (alle Portale), 57.300 Besucher (ohne Energieportal, Schaufenster Elektromobilität), in 2013 Umbau der Seitenstruktur; 3 E-Mail-Newsletter mit insg. 21 Ausgaben <b>2014:</b> rund 198.300 Seitenzugriffe und rund 55.500 Besuche (saena.de, ohne Energieportal, Schaufenster Elektromobilität), 2 E-Mail-Newsletter mit insg. 13 Ausgaben	<b>2015 geplant:</b> 2 Newsletter (kommunal, Gebäude) mit mind. 12 Ausgaben; ständige Aktualisierung der Internetseite; neues Portal Energie Experten Sachsen (vgl. Nr. 32)	laufend
3	Herausgabe/ Veröffentlichung von Broschüren, Faltblättern und Fachbeiträgen in Zeitungen & Zeitschriften einschließlich wissenschaftliche Publikationen	SMF SMI SMUL SMWA SMWK	in Umsetzung	SMUL SMWA	<b>MASSNAHMEN SAENA:</b> <b>2013:</b> 15 Fachbroschüren/Flyer neu bzw. Neuauflagen/ Nachdrucke; insg. ca. 71.000 Broschüren verteilt <b>2014:</b> 23 Fachbroschüren/Flyer neu bzw. Neuauflagen/ Nachdrucke; insg. > 70.000 Broschüren verteilt <b>MASSNAHMEN SMWA:</b> <b>2013:</b> Fachbeitrag zur Schriftenreihe des Kuratoriums „Forum für Zukunftsenergien“	<b>2015 geplant:</b> Weiterentwicklung Broschürenkonzept	laufend

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF (ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Übergreifende Maßnahmen</b>							
<b>Bereitstellung von Informationen</b>							
4	Organisation von & Beteiligung an Fachveranstaltungen	SMI SMUL SMWA SMWK	in Umsetzung	SMUL	<p>MASSNAHMEN SMUL:  <b>2013:</b>            EU-Projekt EnercitEE: 1 Fachveranstaltung, 1 Regionale Abschlussveranstaltung, 1 Abschlusskonferenz (Brüssel)            MASSNAHMEN SAENA:  <b>2013:</b>            keds/kommunal (vgl. Nr. 10), Praxistag Kirchengemeinden, 19 Fachveranstaltungen. Gebäude (670 Teilnehmer / TN), 174 Fachvorträge  <b>2014:</b>            keds/kommunal (vgl. Nr. 10), Praxistag Kirchengemeinden, 20 Fachveranstaltungen./Aktionstage, 167 Fachvorträge</p>	<p><b>2015 geplant:</b>            Weiterentwicklung Veranstaltungskonzept</p>	laufend
				SMWA	<p>MASSNAHMEN SMWA:  <b>2013:</b>            31.01. Internationale Energiekonferenz            MASSNAHMEN SAENA:  <b>2013:</b>            19 Fachveranstaltungen (670 TN), 174 Fachvorträge  <b>2014:</b>            20 Fachveranstaltungen / Aktionstage, 167 Fachvorträge            Fachvorträge von Energy Saxony</p>		
5	Mitgestaltung von & Beteiligung an Fachmessen	SMI SMUL SMWA SMWK	in Umsetzung	SMUL	<p>Mitgliedschaft im Kuratorium der enertec/TerraTec der Leipziger Messe  <b>SMUL 2013:</b>            Messe enertec/TerraTec, Gemeinschaftsstand Energy Saxony zur Hannover Messe 2014</p>	Fortführung	laufend
				SMWA	<p>MASSNAHMEN SAENA:  <b>2013:</b>            6 Fachmessen; Passivhaus-Wanderausstellung mit 11 Einsätzen; neue Ausstellung Energie-Referenzprojekte mit 5 Einsätzen;  <b>SAENA 2014:</b>            9 Fachmessen, Wanderausstellungen: Passivhaus mit 13 Einsätzen, Energie-Referenzprojekte mit 7 Einsätzen, Energetische Gebäudesanierung (neu) mit 5 Einsätzen, Elektromobilität (neu) mit 17 Einsätzen.</p>		

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Übergreifende Maßnahmen</b>							
<b>Ausbau von Kommunikation und Kooperation</b>							
6	Energiebeirat	SMWA	in Umsetzung	SMWA	Derzeit wird eine neue Berufenungsperiode vorbereitet.	Alle bisherigen Mitglieder werden hinsichtlich Ihrer Bereitschaft für eine weitere Mitwirkung befragt und ausgeschiedene Mitglieder durch neue ersetzt. Danach soll eine konstituierende Sitzung erfolgen	konstituierende Sitzung vsl. Ende Mai 2015
7	Landesinitiative „Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe“	SMWA	in Umsetzung	SMWA	2014 erfolgten insg. 3 Treffen, letztes Treffen war am 4.03.2015 zum Thema „Energieeffizienznetzwerke“. Zwei weitere Treffen sind für 2015 geplant.	laufende Organisation der Treffen, jährlich mind. 3	laufend
8	Arbeitsgruppe „Klima und Energie“ der Umweltallianz	SMUL SMWA	in Umsetzung	SMUL	Alle AGs im Zuge der Fortschreibung im Juni 2014 aufgelöst, aber Möglichkeit der Bildung themen- und anlassbezogener Arbeitsgruppen. Derzeit ist eine AG im Bereich Energieeffizienz aktiv.	Thema Ressourceneffizienz in KMU wird weiter beobachtet, anlassbezogenen Projekte bzw. AGs vorgesehen.	laufend
9	Klimaforum Städte- und Wohnungsbau Sachsen	SMI SMUL SMWA	in Umsetzung	SMI	Vereinbarung zum Klimaforum wurde durch SMI und SMUL sowie 14 Partnern am 10.11.2014 unterzeichnet.	Zusammenkunft aller Beteiligten zu Internetauftritt sowie weiteres Vorgehen.	weiteres Vorgehen wird im III. Quartal 2015 besprochen
10	Veranstaltungsreihe „Kommunaler Energiedialog“ zur Weiterbildung & Qualifizierung kommunaler Verwaltungsangestellter	SMUL	in Umsetzung	SMUL	<b>SAENA 2013:</b> 9 Seminare mit Verband der Sächsischen Bildungsinstitute (VSBI) (102 TN), 6. Kommunaler Energie-Dialog Sachsen (keds) Fachveranstaltung (151 TN), keds Jahrestagung (212 TN), 8 Weiterbildungsseminare für Kommunen (126 TN); <b>SAENA 2014:</b> 11 Seminare VSBI (146 TN), 5 keds Fachveranstaltungen (158 TN), keds Jahrestagung (167 TN), Internat. Tagung Delitzsch (133 TN).	Fortführung	laufend
11	Arbeitskreise „Energienetze“ & „Energiespeicher“	SMWA SMWK	in Umsetzung	SMWA	Konstituierende Sitzung des AK Netze am 9.2.2012, bislang 5 Sitzungen (letzte Sitzung 14.11.2014) Thema Energiespeicher wird seit 2014 über eine Arbeitsgruppe im Energy Saxony Netzwerk realisiert.	Nächste Sitzung AK Netze voraussichtlich 1. Hj. 2015.	laufend
12	Arbeitskreis „Windenergie“	SMI SMUL SMWA SMWK	Noch offen		Die beteiligten Ressorts klären das weitere Vorgehen.		
13	Zusammenarbeit mit den Verbänden der Energiewirtschaft	SMWA	in Umsetzung	SMWA	Wichtige Verbände der Energiewirtschaft (z.B. BDEW, VIK, SHK, BSW Solar, VKU) sind im Energiebeirat vertreten. Weiterer Kontakt mit ausgewählten Lobbyisten ergibt sich anlassbezogen.	Berufung des VEE Sachsen Präsidenten in den Energiebeirat.	laufend

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Übergreifende Maßnahmen</b>							
<b>Einflussnahme auf Bundes- und Europapolitik</b>							
14	Ausgestaltung der Förderung erneuerbarer Energien	SMWA SMWK	in Umsetzung	SMWA	Mitarbeit in länderübergreifenden Arbeitsgruppen und Gremien, Stellungnahmen zu relevanten Gesetzesentwürfen auf Bundesebene und zu Richtlinien und Programmen der EU.	Fortführung	laufend
15	Rahmenbedingungen für effiziente Braunkohlenutzung	SMWA	in Umsetzung	SMWA	<b>2013:</b> Initiierung/Durchführung von Staatssekretär-Runden (mehrere Treffen) der Braunkohleländer. <b>2013/2014:</b> Aktive Einbringung in den Konsultationsprozess zu den Netzentwicklungsplänen der Übertragungsnetzbetreiber. <b>2014:</b> Intensive Begleitung des beabsichtigten Verkaufs der Braunkohlesparte des Unternehmens Vattenfall.	Weitere Begleitung des beabsichtigten Verkaufs der Braunkohlesparte des Unternehmens Vattenfall.  Wahrung der Interessen der ostdeutschen Braunkohleverstromung bei der Ausgestaltung des Aktionsprogramms Klimaschutz 2020.	laufend
16	Gestaltung der Netzentgelte	SMWA	in Umsetzung	SMWA	Ziel des KoalIV: kostendämpfende Maßnahmen zur Senkung insb. von Mehrbelastungen für ostdeutsche Verbraucher (Stichwort vermiedene Netzentgelte)		laufend
17	Einführung eines Netzstabilisierungsentgeltes	SMWA	wird nicht weiterverfolgt	SMWA	Durchführung einer vorbereitenden Studie; Ergebnis: geringer finanzieller Steuerungseffekt		
18	Rahmenbedingungen zur Energieeffizienz	SMUL SMWA	in Umsetzung	SMWA	Novellierung EnEG und EnEV <b>2013:</b> Gesetzesantrag zur steuerlichen Förderung energetischer Sanierungen 2013 (Sachsen beigetreten), außerdem mehrfach Thema in Umweltministerkonferenz <b>2014:</b> Mitarbeit in der Plattform „Energieeffizienz“ der Bundesregierung	Weitere Mitarbeit in der Plattform „Energieeffizienz“ der Bundesregierung	laufend

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Energieeffizienz steigern“</b>							
<b>Bereitstellung von Instrumenten</b>							
19	Qualifizierungs- & Zertifizierungssysteme für Gewerbe- und Gebäude - Energieberater	SMUL (Gebäude) SMWA (Gewerbe)	in Umsetzung	SMUL	SAENA: Energieportal mit Energieberatersuche und Unternehmensnetzwerk Passivhaus; seit 9/2014 Kooperationsvereinbarung mit dena zur Energieeffizienz-Expertenliste (Qualitätskriterien angepasst + SAENA Veranstaltungen für dena-Punktesystem anerkannt); (vgl. auch Nr. 32 u. 33.)	Fortführung	laufend
				SMWA	Zertifizierungssystem für den Sächsischen Gewerbeenergieberater etabliert seit 2008. Dauerhafte Fortführung & Verlängerung der Zertifikate gegen Nachweis.	Fortschreibung der Zertifizierung von SäGEP-Beratern, Anpassung der Anforderungen (aktuell z. B. an die DIN EN 16247-1) fortlaufende Bearbeitung	laufend
20	weiter entwickelter „Sächsischer Gewerbeenergiepass“	SMWA	in Umsetzung	SMWA	Neue SäGEP-Software "SäGEP 2.0" seit 08. 2014 für die Erstellung von Energieauditberichten nach DIN EN16247-1	Laufende Fortschreibung der Software (Updates) und Support der Nutzer.	laufend
21	Methode zur standardisierten Energie- und CO2-Bilanzierung in Kommunen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	SAENA: Ländermodell für EcoRegion fortgeschrieben.	Seitens BMUB harmonisierte Lösung für CO2-Bilanzierung in Kommunen angekündigt.	abhängig von Entwicklung mit BMUB
22	Pilotvorhaben zum betrieblichen Energiemanagement gemäß DIN EN ISO 50001 und zum kommunalen Energiemanagement	SMUL (kommunal) SMWA (betrieblich)	in Umsetzung	SMUL	SAENA: Pilotprojekte Kommunales Energiemanagement abgeschlossen bzw. vor Abschluss (Westlausitz, Leipziger Muldenland). SMUL: Mittel für Landesinitiative Kommunales Energiemanagement im Haushaltsentwurf verankert.	Nach Haushaltsbeschluss Vergabe; Projektdurchführung	Vergabe: Mai/Juni 2015; Projekt: 01.07. 2015-31.12. 2016
				SMWA	Erstes Zwischenergebnis mit Abschlussbericht zum 31.12.2014 liegt vor, Weiterführung des Pilotprojekts in 2015/16.	Weiterführung des Pilotprojekts mit 14 Unternehmen und Fortschreibung der Handreichung zur Einführung von Energiemanagementsystem.	laufend
23	Modellvorhaben zur energetischen Sanierung von Baudenkmalen unter Anwendung des Leitfadens zur energetischen Sanierung von Baudenkmalen	SMI SMWK	wird nicht weiterverfolgt	SMI	Die auf Bundesebene im Bereich des Denkmalschutzes durchgeführten Projekte werden als ausreichend angesehen; eigene sächsische Modellprojekte werden nicht für erforderlich gehalten. Der im Jahr 2011 vom SMI herausgegebene Leitfaden „Energetische Sanierung von Baudenkmalen“ wird gegenwärtig in einer Arbeitsgruppe evaluiert und soll um neue Themen ergänzt werden. Die Broschüre soll noch im Laufe des Jahres 2015 nachgedruckt werden. Die Koordinierungsstelle Industriekultur im SMWK hat 2014 ein Projekt aus der angewandten Bauforschung unterstützt. In diesem Projekt werden auch Methoden zur energetischen Bewertung von historischen Industriebauten entwickelt sowie die energetischen Eigenschaften von Fabrikbauten und das Nutzerverhalten von Mietern untersucht.		

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Energieeffizienz steigern“</b>							
<b>Bereitstellung von Instrumenten</b>							
24	Pilotprojekte zum Energieeinsparcontracting	SMUL	in Umsetzung	SMUL	EU-Projekt FIPREC Abschluss 2013; Broschüre SAENA Apr. 2013; Begleitung Vorhaben Theater Chemnitz (bauliche Maßnahmen abgeschlossen, Beginn Hauptleistungsphase 2015), Minister-Termin 14.08.2014 Chemnitz.	SAENA: Veröffentlichung der Ergebnisse des Modellprojektes geplant.	noch offen
25	Modellvorhaben zu energieeffizienten Stadtquartieren	SMI	wird nicht weiterverfolgt	SMI	Hinweis: Modellvorhaben werden nicht durchgeführt, stattdessen wird der integrierte Förderansatz in der Städtebauförderung für das Thema Energieeffizienz genutzt, (vgl. neue Maßnahme nach lfd. Nr. 31)		
26	Finanzierungsinstrumente zur Umsetzung des Niedrigstenergiestandards unter Beteiligung der Finanzwirtschaft	SMI SMUL SMWA	noch nicht begonnen	n.o. SMI oder SMUL	SMI: Derzeit Überarbeitung Förderstruktur und thematische Aufarbeitung verwandter Themen.	Abstimmung SMUL 52 mit SMI 55, Klärung Federführung / Vorgehen	Sommer 2015
27	Qualitätsmanagement- und Zertifizierungssystem European Energy Award mit dem Ziel der Einführung in weiteren Kommunen und Landkreisen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Teilnahme von 43 Gemeinden/Städten & 4 Landkreisen; Auszeichnungen 2013: 10 Gemeinden/Städte, 1 LKR, 2014: 8 Gemeinden/Städte; RL EuK 2013+2014: 22 Vorhaben, rund 158 T EUR ausgez. Zuschuss; Weiterführung der Förderung über RL Klima gestartet.	Jährliche EEA-Auszeichnung und laufende Betreuung durch SAENA.	Förderung + Betreuung laufend; Auszeichnung jährlich im November
28	städtebaulicher Wettbewerb mit integrierten Energie- und Klimaschutzaspekten	SMI SMUL	in Umsetzung	SMUL	Modellvorhaben durch SAENA begleitet inkl. Broschüre (2010); Beratung von Vorhabenträgern durch SAENA, derzeit allerdings keine aktiven Vorhaben.	SAENA gibt Empfehlungen, falls geeignete Vorhaben bekannt werden und berät auf Anfrage.	laufend
29	Programme zur Förderung von Baumaßnahmen an Gebäuden mit integrierten energetischen Standards	SMI SMUL	in Umsetzung	SMI	Seit Auflage der Richtlinie Energetische Sanierung im Jahr 2007 konnten mit 172 Mio. EUR 13.100 Wohnungen energetisch saniert werden. (vgl. Nr. 41)	Intensivierung der Förderung mittels Novellierung der Landeswohnraumförderung einschließlich Anpassung der energetischen Standards an die aktuelle KfW-Förderung.	Förderung laufend; Novellierung der Landeswohnraumförderung II. und III. Quartal 2015
				SMUL	Förderrichtlinie Klimaschutz 2014 in Kraft, Fördergegenstand Öffentliche Gebäude in Vorbereitung.	Förderstart	II. Quartal 2015
30	Netzwerk Verbundvorhaben „Bau nachhaltig“	SMI SMUL	in Umsetzung	SMUL	Kampagne in Umsetzung (Veranstaltungen, Broschüren, Öffentlichkeitsarbeit).	Fortführung	laufend
31	Bauleitplanung & städtebauliche Planung mit integrierten energienutzungs- & quartiersbezogenen Wärmeleitplänen	SMI SMUL	wird nicht weiterverfolgt	SMI	Wärmeleitpläne sollten ursprünglich in den integrierten Stadtentwicklungskonzepten verankert & anschließend umgesetzt werden. Entsprechendes Interesse und die notwendige Verwaltungskraft sind in den Gemeinden überwiegend jedoch nicht vorhanden.		

Lfd. Nr.	Maßnahme	lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Energieeffizienz steigern“</b>							
<b>Bereitstellung von Instrumenten</b>							
Neu	Förderung von Energieeffizienz & Energieeinsparung im Rahmen der regulären Städtebauförderung	SMI	in Umsetzung	SMI	Im Rahmen der Städtebauförderung, die auf integrierten Stadtentwicklungskonzepten (INSEK) aufbaut, werden alle baulichen Maßnahmen, die zur Senkung des Energieverbrauchs im einzelnen Gebäude, die Errichtung von energieeffizienten Energie- / Wärmeversorgungsanlagen (Fern- und Nahwärmenetze) sowie Maßnahmen, die dem Klimawandel begegnen, unterstützt. Zusätzlich wird die Zuschussförderung aus KfW 432 (Energiekonzept) in Fördergebieten des Städtebaus gefördert, vor allem um anschließend investive Umsetzungsmaßnahmen zu generieren und zu finanzieren.		laufende Förderung
<b>Initiierung/Unterstützung von Strukturen und Kompetenzen</b>							
32	Kompetenznetzwerke der Energieberater für Gewerbe und Gebäude	SMUL (Gebäude) SMWA (Gewerbe)	in Umsetzung	SMUL	Energieberater Gebäude: 2013/2014: Beraterprofile im Energieportal veröffentlicht + regelmäßige Pflege, regelmäßige Weiterbildungsveranstaltungen; 2014 Kooperation mit dena (vgl. Nr. 19).	Energieberater Gebäude: Freischaltung neues Webportal „Energie-Experten Sachsen“, fortlaufende Aktualisierung und Pflege der Beraterprofile.	laufend, Webportal 1. Quartal 2015
				SMWA	Sächsische Gewerbeenergieberater: Seit 2008: SäGEP-Beraternetzwerk mit aktuell 11 Beratern. Energieberater Einzelhandel: Seit August 2014: Energieberaternetzwerk für den Einzelhandel mit aktuell 12 Beratern.	Laufende Weiterbildungsangebote für die Netzwerkteilnehmer, wiederkehrende Prüfungen für SäGEP-Berater.	laufend
33	Unternehmensnetzwerk „Passivhaus“	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Betreuung und Akquisition von Fachunternehmen (vgl. auch Nr. 19).	Weiterentwicklung zum Netzwerk "Fachunternehmen für hocheffizientes Bauen und Sanieren" innerhalb des Netzwerkes "Energie-Experten Sachsen".	laufend
34	lokale und regionale Energieagenturen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Förderung kreislicher Initiativen bis 12/2014 über RL Energie und Klimaschutz (EuK).	Auswertung hinsichtlich weiterer Maßnahmen.	2. Hj. 2015
35	Etablierung von „Kommunalen Energiemanagern“	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Kommunale Energiemanager in Kommunen der Regionen Westlausitz und Leipziger Muldenland etabliert. Fördergegenstand in RL Klimaschutz 2014 verankert, Förderung in Zusammenhang mit Pilotprojekt kommunales Energiemanagement (vgl. Nr. 22) geplant.	Unterlagen Fördergegenstand erarbeiten; Förderstart	Unterlagen II. Quartal 2015; Förderstart nach Projektstart (vgl. Nr. 22)
36	bedarfsgerechter ÖPNV und Güterverkehr	SMWA	abgeschlossen	SMWA	Am 01.01.2015 trat die ÖPNVFinVO 2015ff. in Kraft. Leistungen des Schienenpersonennahverkehrs werden entsprechend der Nachfrage budgetiert. Insgesamt stehen den Zweckverbänden mehr Mittel zur Verfügung. Für den straßengebundenen ÖPNV liegt die Zuständigkeit bei den kommunalen Aufgabenträgern. Der Freistaat Sachsen unterstützt diese jährlich mit Mitteln aus dem Landesinvestitionsprogramm (LIP), die zweckgebunden im ÖPNV-Bereich einzusetzen sind. Sachsen hat mit EFRE-Mitteln den Bau und die Erweiterung von Güterverkehrszentren und der Elbe-Häfen (Stichwort: Trimodalität) gefördert, vor allem um die umweltfreundliche Verlagerung von Gütern von der Straße auf die Bahn und Wasserstraße zu unterstützen. Es ist vorgesehen, dies unter teils geänderten Bedingungen auch innerhalb des nächsten OP fortzuführen.		

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Energieeffizienz steigern“</b>							
<b>Finanzielle Förderung von investiven Maßnahmen</b>							
37	Errichtung von KWK-Anlagen	SMUL SMWA	in Umsetzung	SMWA	2013: 27 Vorhaben, 1.124.544 EUR Zuschüsse 2014: 15 Vorhaben, 537.798 EUR Zuschüsse 2014: 14 Brennstoffzellenheizgeräte mit KWK-Eigenschaften im Rahmen von „Innovative dezentrale Stromerzeugung & -speicherung“ gefördert	Abhängig von Abgrenzung zur Bundesförderung über RL Klima und über RL Energie förderfähig.	RL Klima 22.12. 2014 veröffentlicht RL Energie Veröffentlichung Mai 2015 geplant
38	Energetische Optimierung von betrieblichen Anlagen, Einrichtungen & Prozessen	SMWA	in Umsetzung	SMWA	2013 und 2014 wurden insgesamt 96 Vorhaben zur Steigerung der Energieeffizienz in KMU (Förderrichtlinie Energie und Klimaschutz, RL EuK / 2007 Teil SMWA / Energieeffizienz in KMU) gefördert.	Förderung von Vorhaben zur energetischen Optimierung von betrieblichen Anlagen, Einrichtungen und Prozessen wird in der Richtlinie Energie/2014 fortgesetzt.	RL Energie Veröffentlichung Mai 2015 geplant
39	energetische Optimierung von Anlagen & Einrichtungen in Kommunen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	In Förderrichtlinie Klimaschutz 2014 verankert, Fördergegenstand in Vorbereitung. SAENA: Broschüre Hydraulischer Abgleich, regelmäßige Initialmessungen an Wärmeerzeugern in Kommunen, Weiterbildungskonzept mit Handwerkskammern erstellt, Optimierungsmaßnahmen i.R. Ausbildung kommunaler Energiemanager.	Förderstart	II. Quartal 2015
40	Errichtung von Gebäuden mit Niedrigstenergiestandard	SMUL	in Umsetzung	SMUL	RL EuK/2007: Passivhaussanierung /-neubau 2013+2014: 39 Vorhaben, rund 941.500 EUR ausgez. Zuschüsse Förderrichtlinie Klimaschutz 2014 in Kraft, Neubau über Modellvorhaben möglich, Fördergegenstand in Vorbereitung.	Förderstart	II. Quartal 2015
41	Energetische Gebäudesanierungen (Einzelmaßnahmen & Komplexmaßnahmen)	SMI SMUL	in Umsetzung	SMI	Seit Auflage der Richtlinie Energetische Sanierung im Jahr 2007 konnten mit 172 Mio. EUR 13.100 Wohnungen energetisch saniert werden. (vgl. Nr. 29)	Intensivierung der Förderung mittels Novellierung der Landeswohnraumförderung einschließlich Anpassung der energetischen Standards an die aktuelle KfW-Förderung.	Förderung laufend; Novellierung der Landeswohnraumförderung II. und III. Quartal 2015
				SMUL	RL EuK/2007 2013+2014 (mind. überwiegend gebäude-relevante Maßnahmen inkl. Sanierung Baudenkmale): 584 Vorhaben, fast 4 Mio. EUR ausgez. Zuschüsse; Förderrichtlinie Klimaschutz 2014 in Kraft, Fördergegenstände in Vorbereitung. (vgl. Nr. 29)	Förderstart	II. Quartal 2015
42	Nachhaltige Stadtentwicklung	SMI	in Umsetzung	SMI	Gesamtstädtische Entwicklungskonzepte steuern den Stadtentwicklungsprozess unter vielen sachlichen Gesichtspunkten wie Demographie, Verkehr, Gesundheit, Mobilität, Wohnungsmarkt, Klimawandel u.v.a. - diese sind Fördervoraussetzung. (vgl. Nr. 59)		laufende Förderung

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Energieeffizienz steigern“</b>							
<b>Umsetzung der staatlichen Vorbildwirkung</b>							
43	Energetische Optimierung des landeseigenen Gebäudebestandes	SMF	in Umsetzung	SMF	Energieeffizienzmaßnahmen an Landes- und Hochschulliegenschaften im Rahmen der EFRE-Förderung 2014-2020 (VwV EE-EFRE)  Einsparziele zielen auf Rückgang von Treibhausgasemissionen, Rückgang Primärenergieverbrauch und Reduzierung des Heizenergieverbrauchs.	Verabschiedung der VwV EFRE-EE	Förderzeitraum: 2014-2020 + 2 Jahre
44	Sonderprogramm „Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz“ für staatliche Liegenschaften	SMF	abgeschlossen	SMF	Erzielte Einsparungen 2003-2014: Energieeinsparung: ca. 51.500 MWh/a CO <sub>2</sub> -Einsparung: ca. 9.440 t/a verringerte CO <sub>2</sub> -Emissionen: ca. 657 T EUR/a	Titel im HH 2015/2016 umbenannt in „Maßnahmen zur Vermeidung von Bewirtschaftungsmehrkosten“, Abfinanzierungen in 2015.	ab 2016 Leertitel
45	Prüfung von energetischen Standards für staatliche Liegenschaften über die aktuellen gesetzlichen Vorgaben hinaus	SMF	in Umsetzung	SMF	Energieeffizienzmaßnahmen an Landes- und Hochschulliegenschaften im Rahmen der EFRE-Förderung 2014-2020 (VwV EE-EFRE)	Verabschiedung der VwV EFRE-EE	Förderzeitraum: 2014-2020 + 2 Jahre
Neu	Arbeitskreis "Zentrales Rechenzentrum für alle Landesbehörden" mit dem Ziel der signifikanten Einsparung von Elektroenergie	SMF / SMI	in Umsetzung	SMI	Wirtschaftlichkeitsuntersuchung durch SIB.	Qualifizierung der Bedarfsanmeldungen, Standortsuche.	bis 2019/2020

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF (ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Energiesystem zukunftsfähig gestalten“</b>							
<b>Bereitstellung von Instrumenten</b>							
46	Energiebericht	SMWA	in Umsetzung	SMWA	Der Energiebericht des Freistaates Sachsen erscheint jährlich als "Energiedaten" und wird auf der Internetseite des SMWA (vgl. <a href="http://www.energie.sachsen.de/3790.html">http://www.energie.sachsen.de/3790.html</a> ) veröffentlicht. Grundlage der Energiedaten ist die Länderbilanz auf der Grundlage der Erhebung von Primärdaten des Stat. Landesamtes.	Die letzten verfügbaren Energiedaten sind für das Jahr 2011 erschienen. Weitere Veröffentlichungen sind vom Ergebnis der Verhandlungen zur Novelle des Energiestatistikgesetzes abhängig.	vsl. Veröffentlichung Dezember 2015
47	Raumordnerische Sicherung energiepolitischer Ziele	SMI	in Umsetzung	SMI	Handlungsauftrag an die Regionalplanung im LEP 2013 erteilt. Aufstellungsbeschlüsse zur Fortschreibung des Regionalplanes bei allen Planungsverbänden gefasst. Region Chemnitz bereits 1. Beteiligung zum Regionalplanentwurf in 2013 durchgeführt.	Im Laufe des Jahres 2015 sind in den Planungsregionen weitere Beteiligungsschritte zu den Regionalplanentwürfen vorgesehen. Aktualisierung des "Handlungsleitfadens über die Berechnung der Ertragsprognosen für Windkraftanlagen bei der Aufstellung der Regionalpläne im FS Sachsen" durch das SMWA. Erstellung einer "Windpotenzialstudie" durch das SMWA.	Frist zur Anpassung der Regionalpläne: 31.08. 2017
48	Raumbedeutsame Potenziale zu Energiespeicherung	SMWA	in Umsetzung	SMWA	"Studie zur Untersuchung raumbedeutsamer Potentiale Sachsens für die Energiespeicherung" liegt seit 10. 2013 vor.	Abstimmung zum weiteren Vorgehen.	laufend
49	Kompetenzatlas Speichertechnologien	SMWA	abgeschlossen	SMWA	Die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH hat Dezember 2013 die Broschüre "Energiespeichertechnologien in Sachsen" veröffentlicht. Darin sind Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Netzwerke in Sachsen aufgeführt, die im Themenfeld agieren.	ggf. Neuauflage/ Aktualisierung	
50	Kompetenzstelle „Elektromobilität“	SMWA	in Umsetzung	SMWA	// „Kompetenzstelle Elektromobilität“ bei der SAENA angesiedelt // Beratung der sächsischen Landesregierung und Wissenstransfer in politische Gremien // SAENA steht Bürgern, Unternehmen und Kommunen zu Fragestellungen der Elektromobilität zur Verfügung // SAENA verfolgt aktuelle Entwicklungen in Europa, Bund und den Ländern und informiert über diese // SAENA projiziert und initiiert (Informations-) Veranstaltungen für o. a. Adressaten zur Umsetzung von Zielstellungen der Elektromobilität des Bundes und des Freistaates	// Begleitung und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Kompetenzstelle Elektromobilität // Ergänzung der Aufgabenstellung um Themen der „Intelligenten Verkehrssysteme“ // Koordination, Moderation und operative Steuerung der Umsetzung der Grundstrategien des Freistaates Sachsen // Bewertung und operative Begleitung von Konzepten, Maßnahmen und Projekten // Monitoring und Information zu Entwicklungen, Aktivitäten und Programmen auf Bundes- und EU-Ebene // Kompetenzmarketing für den Standort Sachsen	Vertragslaufzeit mit SAENA bis 31.12. 2016

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Energiesystem zukunftsfähig gestalten“</b>							
<b>Initiierung / Unterstützung von Strukturen</b>							
51	Modellregion „Elektromobilität“	SMWA	abgeschlossen	SMWA	<p>„Regionale Projektleitstelle“ für die sächsische „Modellregion Elektromobilität“ als initiiierende und koordinierende Projektleitstelle bei der SAENA angesiedelt</p> <p>Koordinierung/Begleitung von Projektvorhaben im Rahmen des Modellregionen-Programms des Bundes</p> <p>erfolgreicher Projektabschluss der betreuten Projekte zum 30.6.2014 bzw. Weiterbetreuung noch laufender Vorhaben im Rahmen der Kompetenzstelle „Elektromobilität“ (vgl. Nr. 50)</p>	Vertrag zwischen SMWA und SAENA ist zum 30.6.2014 ausgelaufen	
52	Schaufenster „Elektromobilität“	SMWA	in Umsetzung	SMWA	<p>// Koordinierung / Begleitung / Öffentlichkeitsarbeit von a. 30 Projektvorhaben im Rahmen des Schaufenster-Programms des Bundes und des Freistaates Sachsen</p> <p>// Mit Zustimmung der Hausleitung SMWA aktuell Initiierung einer teilweisen Mittelbewirtschaftungsübertragung i.H.v. 2 Mio. EUR aus den Schaufenster-Landesmitteln von SMWA an SMI zum Aufbau eines E-Polizeifuhrparks und der erforderlichen Ladeinfrastruktur</p>	<p>// Projektabschluss im Laufe des Jahres 2016</p> <p>// Anschließend Verwendungsnachweisprüfung durch den Projektträger (PT) VDI / VDE-IT</p> <p>// Aktuell Abstimmung einer Vertragsverlängerung mit dem PT VDI-VDE über den 30.6.2015 hinaus bis zum 31.3.2017 analog des Verfahrens des Bundes zur Verwendungsnachweisprüfung</p>	Vertragslaufzeit mit SAENA aktuell bis 31.12. 2016
53	Regionale Energie- und Klimaschutzkonzepte	SMI SMUL	in Umsetzung	SMUL	<p>RL EuK/2007 2013+2014: 3 Vorhaben, rund 73 T EUR ausgez. Zuschüsse. In Förderrichtlinie Klimaschutz 2014 verankert, Verfahren zur Kumulierung Kommunalrichtlinie noch nicht abschließend geklärt.</p>	Vereinbarung mit PTJ zur Kumulierung und Förderstart	II. Quartal 2015; Förderung ab Jan. 2016
54	Tag der Erneuerbaren Energien	SMWA	in Umsetzung	SMWA	Betreuung durch die SAENA.	Hausleitung SMWA besucht den TdEE 2015 in Oederan.	25.04. 2015
55	Technisches Sicherheitsmanagement des Dt. Vereins des Gas- & Wasserfaches e. V. und des Forums Netztechnik / Netzbetrieb im Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e. V.	SMWA	in Umsetzung	SMWA	Knapp 60 % der sächsischen Gasnetzbetreiber & 40 % der Stromnetzbetreiber sind derzeit nach dem Technischen Sicherheitsmanagement geprüft.		laufend

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Energieeffizienz steigern“</b>							
<b>Finanzielle Förderung von investiven Maßnahmen</b>							
56	Nutzung erneuerbarer Energien	SMWA	in Umsetzung	SMWA	2013-2014: 300 Pelletkesselanlagen gefördert 2013-2014: 4 Modell- u. Demonstrationsvorhaben gefördert	Abhängig von Abgrenzung zur Bundesförderung über RL Energie förderfähig	RL Energie Veröffentlichung Mai 2015 geplant
57	energieeffiziente Wärme-/ Kälteversorgung inklusive Netze & Speichertechnik	SMI SMUL SMWA	in Umsetzung	SMWA	2013: 2 Vorhaben, 70.751 EUR Zuschüsse 2014: 1 Vorhaben 2014: 307 Dezentrale Stromspeicher gefördert Antragsannahme für Dezentrale Stromspeicher gestoppt, da Haushaltsmittel erschöpft.	Abhängig von Abgrenzung zur Bundesförderung über RL Klima und RL Energie förderfähig.  Weiterführung der Förderung für dezentrale Stromspeicher geplant	RL Klima am 22.12. 2014 veröffentlicht; RL Energie Veröffentlichung Mai 2015 geplant
58	Intelligente Niederspannungsnetze	SMWA	in Umsetzung	SMWA	Förderung von investiven Modellvorhaben zu intelligenten Nieder- und Mittelspannungsverteilsystemen im Rahmen der RL Energie geplant.	Antragsannahme für Mitte 2015 erwartet. Projekte werden von Netzbetreibern vorbereitet.	RL Energie Veröffentlichung Mai 2015 geplant
59	Nachhaltige Stadtentwicklung	SMI	in Umsetzung	SMI	Gesamtstädtische Entwicklungskonzepte steuern den Stadtentwicklungsprozess unter vielen sachlichen Gesichtspunkten wie Demographie, Verkehr, Gesundheit, Mobilität, Wohnungsmarkt, Klimawandel u.v.a. - diese sind Fördervoraussetzung, (vgl. Nr. 42)		laufende Förderung
<b>Umsetzung der staatlichen Vorbildwirkung</b>							
60	Nutzung erneuerbarer Energien im Zusammenhang mit staatlichen Liegenschaften	SMF	in Umsetzung	SMF	Der Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch des SIB erhöht sich kontinuierlich, ist im Vergleich zu konventionellen Energieträgern jedoch gering. Für die Wärmeversorgung dominiert die Fernwärme, welche i.d.R. aus modernen Kraft-Wärme-Anlagen mit sehr guten Primärenergiefaktoren bezogen wird. Zusammensetzung erneuerbarer Energien: Biomasse 46%, Wärmepumpen 42%, Solarthermie 6%, Photovoltaik 4%, Biogas-BHKW 2%	Einsatz von erneuerbaren Energien wird bei jeder Baumaßnahme geprüft.	laufend

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Energietechnologien bereitstellen“</b>							
<b>Initiierung / Unterstützung von Strukturen</b>							
61	Profilierung von Universitäten und Hochschulen	SMWK	in Umsetzung	SMWK	Laufender Prozess	Hochschulentwicklungsplanung 2025	Fertigstellung 2015
62	Ansiedlung/ Profilierung von außeruniversitären Forschungseinrichtungen	SMWK	in Umsetzung	SMWK	Max. Ausbaustufe ist erreicht, punktuelle Ergänzung wird vorgenommen.	Ausbau Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie  Ausbau Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.  Ausbau Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e. V.  Softwareinstitut  Nationales Centrum für Tumorerkrankungen	2015/16  2015-2018  2015/2016  ab 2016  ab 2015
63	Wirtschaftsorientierte Netzwerke	SMWA	abgeschlossen	SMWA	Finanzielle Unterstützung des wirtschaftsorientierten Netzwerks eesa.  Unterstützung bei Gründung von Energy Saxony e.V. und finanzielle Unterstützung bis Ende 2016.		
64	Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH	SMWA	in Umsetzung	SMWA	Einbeziehung der Wirtschaftsförderung Sachsen bei industrierelevanten Themen.	Weitere Unterstützung im Bereich Standortmarketing und Ansiedlung von Unternehmen aus dem Energiebereich.	laufend
65	Sonderpreis „Energietechnologien“ im Rahmen des Gründerwettbewerbs futureSAX	SMWA	wird nicht weiter verfolgt	SMWA	Ein Sonderpreis für Energietechnologien wird nicht als notwendig erachtet.		

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Energietechnologien bereitstellen“</b>							
<b>Finanzielle Förderung von Projekten</b>							
66	Entwicklung von innovativen Technologien und Produkten in Unternehmen	SMWA	in Umsetzung	SMWA	Neue EFRE- und ESF-Technologieförderung ab 21. Jan. 2015 in Kraft. SAB nimmt erste Projektskizzen und Anträge entgegen.	In dringenden Fällen auf Antrag Erlaubnis zum vorzeitigen Projektbeginn	Ab Mai 2015 Beginn des Fördervollzugs
67	Entwicklung von innovativen Technologien und Produkten in Forschungseinrichtungen	SMWK	in Umsetzung	SMWK	„anwendungsorientierte Forschung an innovativen Energietechniken“ Bestandteil der SMWA-Förderung über RL „Energie/2014“ SMWK-Förderung darüber hinaus ggf. ebenfalls mit Landesmitteln (TG 70) und EfRE-Mitteln (RL „InfraPro“)	In dringenden Fällen auf Antrag Erlaubnis zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn	Ab Mai 2015 Beginn des Fördervollzugs
68	Errichtung von Demonstrationsanlagen zu innovativen Technologien und Produkten	SMWA	in Umsetzung	SMWA	2013-2014: 4 Modell- u. Demovorhaben erneuerbare Energien gefördert 2013-2014: 11 Modellvorhaben eigenwirtschaftlicher Betrieb von Photovoltaiksystemen gefördert	Die Förderung von investiven Modellvorhaben zur Steigerung der Energieeffizienz, Nutzung erneuerbarer Energien, Energiespeichern und intelligenten Nieder- und Mittelspannungsverteilssystemen wird in der RL Energie fortgesetzt.	RL Energie Veröffentlichung April 2015 geplant
<b>Umsetzung der staatlichen Vorbildwirkung</b>							
69	Nutzung innovativer Energietechnologien im Zusammenhang mit staatlichen Liegenschaften	SMF	in Umsetzung	SMF	Realisierte Vorhaben sind: // Nahkälteverbund mit Kaltwasserspeicher bzw. Kälteinseln // Geothermische Anlage zur Nutzung der Grubenfließwasser // Blockheizkraftwerke und Gasbrennwertkessel mit Adsorptionskältemaschine und Eisspeicher // Brennstoffzelle zur Wärme- und Stromwandlung mit Adsorptionsmaschine zur Kälteerzeugung // Wärmepumpen und Optimierung der RLT-Anlagen mit Wärmerückgewinnung und energieeffizienter Antriebe // Vakuumeisspeicher in Zusammenarbeit mit dem Institut für Luft- & Kältetechnik, Dresden	Fortführung im Rahmen der EFRE-Förderung 2014-2020 (VwV EE-EFRE)	laufend
Neu	Ausführlicher Energieeffizienzbericht des SIB	SMF	in Umsetzung	SMF	Download unter <a href="https://www.sib.sachsen.de/fileadmin/user_upload/PDF-Dokumente/broschueren/2014/2014_Zentrale_Energieeffizienzbericht_2013_web.pdf">https://www.sib.sachsen.de/fileadmin/user_upload/PDF-Dokumente/broschueren/2014/2014_Zentrale_Energieeffizienzbericht_2013_web.pdf</a>	Nächster ausführlicher Bericht als "Nachhaltigkeitsbericht des SIB"	2017 / 2018

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF (ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Teil KLIMA</b>							
<b>Übergreifende Maßnahmen</b>							
<b>Bereitstellung von Informationen</b>							
70	Trendanalysen regionaler Klima- veränderungen in Sachsen	SMUL	abge- schlossen	SMUL	Ergebnisse liegen vor und wurden in LfULG-Schriften- reihe Heft 3/2015 sowie im „Regionalen Klimain- formationssystem (ReKIS)“ (inkl. Abbildungen und GIS-Daten zum Download) veröffentlicht.		
71	Analysen der bisherigen Entwicklung von extremen Wetterereignissen und Abschätzung des Potenzials derartiger Ereignisse in der Zukunft	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Beauftragung des Vorhabens "Analyse & Bewertung des WEREX-V-Ensembles hinsichtlich der Abbildung von Extremen in Sachsen" (AN: TU Dresden) ist im Oktober 2014 erfolgt.	Durchführung des Vorhabens	Abschluss Nov. 2015
72	Ergebnisse von Ensembles globaler und regionaler Klimamodelle für die künftige Klimaentwicklung in Sachsen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Projekt "Bandbreiten regionaler Klimaprojektionen für Sachsen" ist abgeschlossen (Basis: Special Report on Emissions-Scenarios). Veröffentlichung der Ergebnisse als Schriftenreihe des LfULG sowie im ReKIS wird z.Zt. vorbereitet.	Auf der Basis eines Ensembles globaler und regionaler Klimamodelle sowie der neuen Representative Concentra- tion-Pathways ist eine neue Klimapro- jektion für Sachsen als WEREX VI ab 2016 geplant.	2016
73	Zielgruppengerechte Sensibilisierung, Information und Beratung der Ent- scheidungsträger und Akteure (z. B. für Anpassungsstrategien) auch bzgl. des Umgangs mit Unsicherheiten	SMUL	in Umsetzung	SMUL	laufende Beratung und Information	Veranstaltung Annaberger Klimatage aller 2 Jahre. Prüfung der Eignung der EU-Förderkulisse als Grundlage für die Beantragung entsprechender Projekte. Auswahl geeigneter Zielgruppen auf Basis von Klima- und Klimafolgenana- lysen.	laufend
74	Fortschreibung und Vertiefung des Wissens in Sachsen über Betroffen- heiten in Folge des Klimawandels	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Beratung, Informations- und Erfahrungsaustausch sowie Koordinierung im Rahmen der AG Klimafolgen laufend.	Weiterführung AG Klimafolgen	laufend
75	Landesweite Analyse und Bewertung der Verwundbarkeit (Vulnerabilität) durch den Klimawandel	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Auftrag wurde im Dez. 2012 erteilt.	Laufende Abstimmung zwischen AG (LfULG) und AN (IÖR) entsprechend Projektfortschritt.	Projektabschluss voraussichtlich im 2. Hj. 2015; Entscheidung über weiteres Vorgehen nach Vorliegen der Ergebnisse.

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
76	Ableitung von Erkenntnissen für Sachsen aus internationalen und nationalen Studien, u.a. zu Betroffenheiten, Kosten des Klimawandels, Anpassungsmaßnahmen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Laufende Beratung und Information, Teilnahme an relevanten Veranstaltungen.	Weiterführung	laufend
77	Abschätzung möglicher gesundheitlicher Folgen der prognostizierten klimatischen Veränderungen für die Menschen in Sachsen	SMS	wird nicht weiterverfolgt	SMS	Nutzung überregionaler Erkenntnisse.	Keine separate Fortführung geplant, allerdings Fortführung als logischer Bestandteil von Nr. 86.	
78	Beratung der privaten Waldbesitzer zur Bedeutung des Waldes für den Klimaschutz und zur Anpassung an die erwarteten Klimaänderungen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Beratung privater Waldbesitzer: 2014 wurden über 14.000 Beratungsgespräche geführt & über 250 Fortbildungsveranstaltungen organisiert.	Beratung privater Waldbesitzer wird auch künftig als prioritäre Aufgabe vom SBS wahrgenommen.	laufend
<b>Einflussnahme auf Bundes- und Europapolitik</b>							
79	Hinwirkung auf internationale Vegetationsprogramme (Klimawirksamkeit, Bodenkultur, Treibhausgasenken etc.)	SMUL	noch nicht begonnen	SMUL			
80	Abstimmung der Rahmenbedingungen für Förderprogramme	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Fachliche Abstimmung mit dem Bund bzgl. Rahmenbedingungen der Bundesförderprogramme erfolgt laufend im Rahmen des Bund-Länder-Austausches Klimaschutz.	Förderrichtlinie Klimaschutz 2014 des SMUL: Abstimmungen zur Kumulierung mit Bundesprogrammen.	laufend

### Strategie „Klimaentwicklung beobachten und Klimawissen bereitstellen“

#### Bereitstellung von Instrumenten

81	Weiterentwicklung "Regionales Klima-Informationssystem Sachsen/ Sachsen-Anhalt/ Thüringen (ReKIS)"	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Erweiterung und Optimierung von ReKIS sowie Nachführung aktueller meteorologischer Beobachtungsdaten erfolgt laufend im Rahmen der Abstimmung zwischen SN/ST/TH.	Erweiterung und Optimierung von ReKIS erfolgt laufend im Rahmen der Abstimmung zwischen SN/ST/TH.	laufend
----	----------------------------------------------------------------------------------------------------	------	--------------	------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------	---------

#### Initiierung/Unterstützung von Strukturen und Kompetenzen

82	Vernetzung weiterer wichtiger Akteure im Klima-Netzwerk Sachsen und Etablierung als Beratungsgremium der Staatsregierung	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Derzeit wird eine veränderte Ausrichtung und Arbeitsweise des Klima-Netzwerks Sachsen vorbereitet.	Neuberufung der Mitglieder des Netzwerks.	2. Quartal 2015
83	Ausbau der länderübergreifenden Zusammenarbeit sowie grenzüberschreitender Kooperationen mit der Tschechischen Republik und der Republik Polen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	vgl. 122	vgl. 122	

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Betroffenheiten ermitteln, Klimafolgen abschätzen und Anpassungsstrategien entwickeln“</b>							
<b>Bereitstellung von Instrumenten</b>							
84	Klimafolgenmonitoring für Sachsen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Das Klimafolgenmonitoring Sachsen umfasst 23 Impact-Indikatoren zur Dokumentation der Auswirkungen des Klimawandels auf die Umweltmedien. Eine Aktualisierung der Indikatoren ist derzeit in Arbeit.	Erweiterung der Impact-Indikatoren auf gesellschaftliche Sektoren in Anlehnung an die Indikatoren der Deutschen Anpassungsstrategie (DAS) (abhängig von Datenverfügbarkeit und Mitwirkung der zuständigen Ressorts/ Einrichtungen).	ab 2016
85	Erhaltung und Prüfung des klimabedingten Anpassungsbedarfs der bestehenden Messnetze, Monitoring- und Erfassungssysteme	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Die Konsequenzen aus der Neustrukturierung des DWD-Messnetzes für Sachsen wurden analysiert.	Projekt "Nutzung meteorologischer Daten" wird initiiert.	Vergabe in 2016 beabsichtigt
86	Entwicklung bzw. Weiterentwicklung von Maßnahmen zur Vorbeugung gesundheitlicher Schäden in Folge des Klimawandels	SMS	in Umsetzung	SMS	z.B. Aufklärung und Entgegenwirken hinsichtlich gesundheitsschädlicher Organismen wie Beifußambrosie / Eichenprozessionsspinner; Berücksichtigung d. Problematik bei Umweltprüfungen.	Erörterung der Möglichkeit zur Umsetzung gemeinsamer Projekte mit SMUL - Klimawandel und Gesundheit.	2015/2016
87	Unterstützung der Umsetzung der "Strategie zur Anpassung der sächsischen Landwirtschaft an den Klimawandel"	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Der Freistaat Sachsen unterstützt den Umsetzungsprozess insbesondere durch: a) Projekte der angewandten Forschung (z. B. Klima-Dauerversuch), b) flächenbezogene Fördermaßnahmen (z. B. Direktsaat/ Streifenbearbeitung, Zwischenfruchtanbau etc.) c) investive Fördermaßnahmen (z. B. Hagelschutznetze, Beregnung/Bewässerung) d) Förderung des Wissenstransfers (z. B. Arbeitskreise, Demonstrationen) e) entsprechende Unterrichtsmodule in der Fachschulausbildung.	Weiterführung des Klima-Dauerversuchs, Abschluss bisheriger FuE-Projekte und Einbeziehung der Ergebnisse in den Wissenstransfer (z. B. Einbeziehung von Empfehlungen zur Humusreproduktion in das Düngedarfprogramm BEFU), Beginn neuer FuE-Projekte (z. B. zur Stickstoff-Effizienzverbesserung auf "Trockenstandorten" in Nord-Sachsen), Umsetzung der neuen Förderrichtlinien RL AUK/2015 (derzeit noch Entwurf) und RL LIW/2014.	ab 2015
88	Erarbeitung waldbaulicher Leitverfahren & Erstellung regionaler Waldbau-richtlinien zur Anpassung der Waldbewirtschaftung an den Klimawandel	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Richtlinie zu den Waldentwicklungstypen im Staatswald des Freistaates Sachsen - Teil 1 (2013) liegt vor.	Teil 2 (Operationalisierung) in Bearbeitung.	
89	Bedarfsorientierte Erfassung und Charakterisierung forstlicher Genressourcen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Projekt FitForClim - „Bereitstellung von leistungsfähigem und hochwertigem Forstvermehrungsgut für den klima- und standortgerechten Wald der Zukunft“; Sachsen koordiniert das Teilprojekt 3.	Entwicklung des Bearbeitungskonzeptes, Beteiligung am Aufbau einer gemeinsamen Datenbank, Institutionenübergreifende Auswertung der Lärchen-Versuche, Entwicklung der Kriterien zum Aufbau und zur Abgrenzung von Zuchtpopulationen der Gattung Lärche (Sachsen leitet das Teilvorhaben Lärche) .	01.01.2014-31.12.2016

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Betroffenheiten ermitteln, Klimafolgen abschätzen und Anpassungsstrategien entwickeln“</b>							
<b>Bereitstellung von Instrumenten</b>							
90	Kontinuierliche prozessorientierte Umsetzung und Weiterentwicklung der Bewirtschaftungsstrategie für den Landeswald sowie der Entscheidungsgrundlagen für den Privat- und Körperschaftswald	SMUL	in Umsetzung	SMUL	s. Ziff. 125, REGKLAM-Bericht „Anpassung der Waldumbaustrategie für den Landeswald sowie kommunale und private Waldbesitzer“.	REGKLAM-Bericht liegt vor; Umsetzung erfolgt im Rahmen der Bewirtschaftung des Landeswalds und der Beratung / Betreuung des Privat- und Körperschaftswalds.	ab 2016
91	Weiterführung und Qualifizierung der Bodenschutzkalkung im Wald	SMUL	in Umsetzung	SMUL	2014 wurden über 10.000 ha Waldfläche aller Eigentumsarten gekalkt. Fachliche Begleitung durch das Kompetenzzentrum Wald und Forstwirtschaft des SBS. Flankierende Analyse von Bodenzustandsdaten (BZE) zur Qualifizierung der Maßnahmen.	Weiterführung	
92	Verbesserung des Lokalklimas durch Neujustierung bestehender Planungsinstrumente (z. B. Landschaftsplanung)	SMI	in Umsetzung	SMI	Handlungsauftrag an die Regionalplanung im LEP 2013 erteilt, Aufstellungsbeschlüsse zur Fortschreibung des Regionalplanes bei allen Planungsverbänden gefasst. Region Chemnitz bereits 1. Beteiligung zum Regionalplanentwurf in 2013 durchgeführt.	Im Laufe des Jahres 2015 sind in den Planungsregionen weitere Beteiligungsschritte zu den Regionalplanentwürfen vorgesehen.	Frist zur Anpassung der Regionalpläne: 31.08. 2017
93	regionalplanerische Sicherung der Ziele zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels	SMI	in Umsetzung	SMI	Handlungsauftrag an die Regionalplanung im LEP 2013 erteilt, Aufstellungsbeschlüsse zur Fortschreibung des Regionalplanes bei allen Planungsverbänden gefasst. Region Chemnitz bereits 1. Beteiligung zum Regionalplanentwurf in 2013 durchgeführt.	Im Laufe des Jahres 2015 sind in den Planungsregionen weitere Beteiligungsschritte zu den Regionalplanentwürfen vorgesehen.	Frist zur Anpassung der Regionalpläne: 31.08. 2017
94	Erarbeitung einer Strategie zur Anpassung des Naturschutzes an den Klimawandel und Umsetzung von Maßnahmen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Abschluss der Flora-Fauna-Habitat-Managementplanung im Jahr 2014	Managementpläne werden fortlaufend umgesetzt	laufend
95	Durchführung von Pilotprojekten zur Gewinnung, Bevorratung und Ansiedlung von Pflanzenmaterial gebietseigener Herkünfte	SMUL	in Umsetzung	SMUL	u.a. Kooperation des SBS mit der Grünen Liga Sachsen im Projekt "Erhaltung der innerartlichen Vielfalt gebietsheimischer Wildobstarten in Sachsen" (gefördert von BLE und BMEL).	Erfassung / genetische Analyse; Anlage und Unterhaltung von Samenplantagen und Blühgärten.	
96	Erarbeitung und Umsetzung einer Strategie zur Anpassung der sächsischen Wasserwirtschaft an den Klimawandel	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Erarbeitung der Strategie zur Anpassung der sächsischen Wasserwirtschaft an den Klimawandel soll 2015 abgeschlossen werden.	Abschluss	2015
97	Unterstützung von Anpassungsmaßnahmen im Tourismus sowie der Entwicklung alternativer Angebote in sich wandelnden Naturräumen	SMWA	in Umsetzung	SMWA	Unterstützung Marketingmaßnahmen (z. B. alternative Wintersportangebote Wandern, Mountainbiking) i. R. Förderplan Tourismus. Außerdem Förderung entsprechender touristischer Infrastruktur zur Diversifizierung touristischer Angebote gemäß GRW-Infra.	Kontinuierliche Begleitung der Destinationsmanagementorganisationen (DMO) über Förderplan Tourismus.	laufend

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF (ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Betroffenheiten ermitteln, Klimafolgen abschätzen und Anpassungsstrategien entwickeln“</b>							
<b>Initiierung/Unterstützung von Strukturen und Kompetenzen</b>							
98	Erweiterung der Arbeitsgruppe „Klimafolgen“ um zusätzliche Handlungsfelder, Aufgaben & betroffene Ressorts sowie Kooperation mit dem Klima-Netzwerk Sachsen	SMUL	noch nicht begonnen	SMUL		Auf der Grundlage des EKP 2012 werden anlassbezogen (besondere Betroffenheit, Notwendigkeit einer Anpassungsstrategie) weitere Handlungsfelder und Ressorts in Anlehnung an die DAS in die Arbeit der AG einbezogen.	2015 - 2020
99	Berücksichtigung landwirtschaftlicher Anpassungsmaßnahmen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung von Landwirten	SMUL	in Umsetzung	SMUL	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lehrplan für die Fachschule Landwirtschaft, Lernfeld: Landwirtschaftliche Flächen umweltschonend &amp; nachhaltig bewirtschaften und fachpraktische Umsetzung im Rahmen von Schultagen.</li> <li>2. Rahmenplan Landwirtschaftsmeister Themen Arbeitsprojekte.</li> <li>3. Fachinformationsveranstaltungen in ganz Sachsen für Landwirte.</li> <li>4. Arbeitskreise Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) in der Landwirtschaft in prioritären Gebieten und Demonstrationen von geeigneten &amp; innovativen Maßnahmen zum Schwerpunkt Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie, Boden-Klima- und Gewässerschutz. ==&gt; Broschüre Landwirtschaft und Gewässerschutz</li> </ol>	Einbindung geförderte Anbieter; Wissenstransfer nach RL LIW/2014 in allen genannten Bereichen sowie LfULG-Fachtagung "Wasser, Klima, Boden und Landwirtschaft" am 05.11.2015.	laufend
<b>Forschungsvorhaben / Modell- und Demonstrationsvorhaben</b>							
100	Unterstützung der Anpassung von Technologien und Produkten an veränderte Bedingungen	SMWA	in Umsetzung	SMWA	Neue EFRE- und ESF-Technologieförderung ab 21. Jan. 2015 in Kraft. SAB nimmt erste Projektskizzen und Anträge entgegen.	In dringenden Fällen auf Antrag Erlaubnis zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn.	Ab Mai 2015 Beginn des Fördervollzugs
101	Unterstützung der Anpassung landwirtschaftlicher Bewirtschaftungsverfahren unter sächsischen Standortbedingungen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Durchführung des Dauerversuchs zur Klimaanpassung auf zwei Standorten (Forchheim, Baruth), Durchführung weiterer FuE-Projekte (u. a. zum Anbau trockenresistenterer Acker- und Grünlandpflanzen, zur Optimierung dauerhaft konserv. Bodenbearbeitung/ Direktsaat, zur Feldberegnung, zur Humusproduktion) sowie Anlage von Demonstrationen auf Praxisschlägen für den Wissenstransfer (u. a. zur Streifenbearbeitung m. Unterflurdüngung, zur Injektionsdüngung, zu Kurzumtriebsplantagen (KUP) etc.).	<p>Weiterführung des Dauerversuchs, Abschluss der FuE-Projekte und Einbeziehung der Ergebnisse in den Wissenstransfer.</p> <p>Einbeziehung der Demonstrationen zum Wissenstransfer in die Förderung nach RL LIW/2014.</p> <p>Förderung Europäische Innovationspartnerschaft (EIP) und damit Durchführung innovativer Projekte n. RL LIW/2014.</p> <p>Beginn neuer FuE-Projekte u. a. zur Verbesserung der Stickstoff-Effizienz in Nord-Sachsen („Trockenstandorte“).</p>	Beginn neue FuE-Projekte sowie Förderung Wissenstransfer & EIP ab 2015

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Treibhausgasemission mindern“</b>							
<b>Initiierung/Unterstützung von Strukturen und Kompetenzen</b>							
102	Berücksichtigung landwirtschaftlicher Maßnahmen zum Klimaschutz in der beruflichen Aus- und Weiterbildung von Landwirten	SMUL	in Umsetzung	SMUL	vgl. Nr. 99	vgl. Nr. 99	vgl. Nr. 99
<b>Bereitstellung von Instrumenten</b>							
103	Erstaufforstungsstrategie des SMUL	SMUL	in Umsetzung	SMUL	s. Waldstrategie 2050, LEP 2013 (Festlegung von Zielgrößen für die Waldfläche in den Planungsregionen).	Ausweisung Vorrang- / Vorbehaltsgebiete Waldmehrung in den Regionalplänen, Förderung über die RL WuF/2014.	bis 2020
104	Quantifizierung der Wirkung des Waldes als CO2-Senke	SMUL	in Umsetzung	SMUL	vgl. Nr. 107	vgl. Nr. 107	vgl. Nr. 107
<b>Forschungsvorhaben</b>							
105	Durchführung von Projekten zu nachwachsenden Rohstoffen und Bioenergie	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Verschiedene Projekte zu den Themen Nawaro/ Bioenergie: z.B. Energiefruchtfolgeprojekt EVA III (Vorprojekte EVA I und II sind abgeschlossen), KUP/ Sorghum/Miscathus/u.a. Energiepflanzen Begleitforschungen, Biogas Anlagenmonitoring/Effizienzverbesserung (z.T. bereits abgeschlossen).	Fortführung der Projekte in Umsetzung (EVA III in Zusammenarbeit mit anderen Ländern), Ableitung von Ergebnissen und Veröffentlichung.	mehrfürige Projekte
106	Ermittlung der Kohlenstoffbindung und der Senkenleistung durch den Aufbau eines sächsischen Monitorings für Treibhausgasspeicher und -senken	SMUL	noch nicht begonnen	SMUL		Erfahrungsaustausch zu Stand und Potenzialen sächsischer Treibhausgasspeicher sowie zu einem künftigen Monitoring .	2. HJ 2015
107	Schaffung der Datengrundlage für die Erfassung der Kohlenstoffvorratsänderungen in den Wäldern Deutschlands	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Aufgabe des Bundes (von Thünen Institut); Ergebnisse der Bundeswaldinventur (BWI) 2012 liegen vor.	sächsischer Beitrag für die nächste Inventurstudie 2018 wird von SBS koordiniert; BWI und Inventurstudie sind fortlaufende Aufgabe.	laufend
108	Abschätzung der Potenziale von Forsten und Wäldern in Sachsen als Treibhausgassenke und Integration in die Waldbaustrategie	SMUL	wird nicht weiterverfolgt	SMUL	Maßnahme redundant zu 104 und 107	Maßnahme redundant zu 104 und 107	
109	Bewertung der Funktion von naturschutzfachlich bedeutsamen Ökosystemen (Schwerpunkt Grünland und Moore) als Senke oder Quelle für Treibhausgase	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Moorrenaturierung im Erzgebirge durch SBS, Umbruchverbot für Dauergrünland.	Fortsetzung der Moorrenaturierung.	laufend
Neu	neu: Kontinuierliche Fortführung des Waldumbaus im Staatswald des Freistaates Sachsen unter Berücksichtigung der klimabedingten Standortsveränderungen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Fläche Kunstverjüngung für Waldumbau im Jahr 2014: > 1.300 ha (Landeswald) + > 130 ha im Körperschaftswald.	Fortführung des Waldumbauprogramms in der bisherigen Intensität.	laufend

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Treibhausgasemission mindern“</b>							
<b>Finanzielle Förderung von investiven und flächenbezogenen Maßnahmen</b>							
110	Investitionen in der Landwirtschaft: // Energieträgerumstellung und Energieeinsparung sowie Erzeugung und Nutzung erneuerbarer Energien // Emissionsarme Ausbringung sowie Erhöhung der Lagerkapazität von Wirtschaftsdüngern // Emissionsminderung im Gartenbau und in der Tierhaltung	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Unterstützung insbesondere von emissionsarmer Ausbringtontechnik, Erhöhung der Lagerkapazität für Wirtschaftsdünger, umweltschonender Spezialtechnik, energiesparenden Gewächshäusern, wassersparender Beregnungstechnik.  Energieeffizienz- und Emissionsminderungsmaßnahmen können bei der Förderung von Investitionen in Gebäude, Anlagen und Technik im Gartenbau und in der Nutztierhaltung berücksichtigt werden (RL LIW/2014).  Energieträgerumstellung und Nutzung erneuerbarer Energien werden nicht mehr gefördert.	Umsetzung der genannten Maßnahmen in der neuen begonnenen Förderperiode.	2015 bis 2020
111	Extensive Bewirtschaftungsverfahren sowie Maßnahmen zur Reduzierung von Stickstoff-Emissionen und zur Kohlenstoffbindung in Böden	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Vielzahl an Fördermaßnahmen: Ökolandbau, Grünlandmaßnahmen, Ackerbegrünungsmaßnahmen (Grünstreifen, Zwischenfruchtanbau, umweltschonender Ackerfutter-/Leguminosenanbau, Brache, Blühflächen etc.), naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftungsverfahren, Anpflanzung von Hecken, Feldgehölzen sowie Renaturierung von Feuchtgebieten, Mooren und Gewässern.	Umsetzung der genannten Maßnahmen in der neuen EU-Förderperiode.	2015 bis 2020
112	Erstaufforstung, Waldumbau, Biotopentwicklung und Anlage von mehrjährig nutzbaren Energiepflanzenplantagen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	finanzielle Förderung von KUP/Energiepflanzenanbau im Rahmen der Landwirtschaftsförderung nicht mehr möglich; Förderung nur noch eingeschränkt (z.B. über LEADER) möglich.	Eingeschränkte Weiterführung der Förderung.	laufend
113	Sicherung/ Entwicklung/ Renaturierung von Feuchtgebieten und Mooren	SMUL	in Umsetzung	SMUL	2013+2014 wurden in Summe 300 ha im Wald gelegene Moorstandorte (Torfaulage > 40 cm) renaturiert.	Fortsetzung der Moorrenaturierung im Zuge der Umsetzung der FFH-Managementpläne und möglicher Förderprojekte.	laufend

Lfd. Nr.	Maßnahme	lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Forschung fördern, Bildung erweitern und Kooperation ausbauen“</b>							
<b>Bereitstellung von Instrumenten</b>							
114	Fortführung und Weiterentwicklung der Initiative „Klimaschutz in Sachsens Schulen“	SMK SMUL	in Umsetzung	SMUL	Im Rahmen des Programms "Klimaschutz an Sachsens Schulen" werden derzeit eine Fortbildungsreihe für Lehrer bis 2018 vorbereitet sowie eine Konzeption zur Profilierung sächsischer Schulen zu Klimaschulen entwickelt.	Umsetzung der Lehrerfortbildungsreihe; Vorlage der Konzeption für Klimaschulen, danach Prüfung ihrer Umsetzung in die Praxis.	Fortbildung ab Schuljahr 2015/16; Konzeption Juni 2015
115	Fortentwicklung der Lehrpläne aller Schularten: Thema Klima & Energie	SMK, SMUL	in Umsetzung	SMK	Zusammenarbeit mit Sächsischem Bildungsinstitut, Erstellung einer Synopse aller relevanten Lehrplanverweise. Derzeit keine Überarbeitung der Lehrpläne. Entwicklung einer mehrjährigen Fortbildungsreihe mit SMUL und LaNU zu Klimafragen.	Weiterführung	laufend
116	Weiterentwicklung von waldpädagogischen Programmen: Thema Wald & Klimaschutz	SMK, SMUL	in Umsetzung	SMUL	fortlaufende Aufgabe; integrativer Inhalt waldpädagogischer Veranstaltungen, bspw. der Waldjugendspiele (60 Termine/a).	Erarbeitung eines Waldpädagogikkonzeptes des SBS.	laufend
117	Entwicklung, Verstetigung und Verbreiterung anreizschaffender Instrumente zur Bewusstseinsbildung im schulischen Kontext	SMK	in Umsetzung	SMK	Entwicklung des Internetportals www.bne-sachsen.de in Kooperation mit Engagement Global und Entwicklungspolitischen Netzwerk Sachsen. Alljährliche, durch die Regionen rotierende BNE-Ausstellung (Bildung für nachhaltige Entwicklung) in Kooperation mit der LaNU und den Agenda21-Kommunen in Sachsen. Verstetigung von Schülercamps in Kooperation mit der LaNU und der Deutschen Umwelthilfe. Wanderungen zum Tag der Umwelt mit der Hausspitze. Zusammenarbeit mit außerschulischen Bildungsakteuren in den sächsischen und überregionalen Netzwerken.	Weiterführung	laufend
118	Grenzüberschreitende Projekte im Rahmen des Programms Ziel 3/ INTERREG-VA mit der Tschechischen Republik und der Republik Polen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Klima-Projekte KLAPS(mit Polen) und INTERKLIM (mit CR) wurden 2014 erfolgreich abgeschlossen.	Über die Vorbereitung und Beantragung neuer Projekte ist noch nicht entschieden	
119	Interregionale europäische Projekte im Rahmen des Programms Ziel 3/ INTERREG IVC	SMUL	wird nicht weiterverfolgt	SMUL	Das Thema Klimafolgen/Anpassung an den Klimawandel ist im Programm INTERREG C nicht vorgesehen.		
120	Transnationale europäische Projekte im Rahmen des Programms Ziel 3/ INTERREG IVB	SMUL	noch nicht begonnen	SMUL		derzeit nicht geplant	
Neu	Projekt im Rahmen des EU-LIFE-Programms	SMUL	in Umsetzung	SMUL	An Stelle eines INTERREG VC-Projektes wurde die TU Dresden beauftragt, die Konzeption für ein Projekt "Anpassung an den Klimawandel in Kommunen" zur Antragstellung im Rahmen des LIFE-Programms der EU zu erarbeiten.	Entscheidung über Antragstellung.	September 2015
Neu	Entwicklung, Implementierung & Verbreiterung anreizschaffender Instrumente zur Bewusstseinsbildung im vorschulischen Kontext	SMK	noch nicht begonnen	SMK			

Lfd. Nr.	Maßnahme	Zuständig lt. Maßn. plan	Status	FF(ges.)	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Termine / Zeitplan
<b>Strategie „Forschung fördern, Bildung erweitern und Kooperation ausbauen“</b>							
<b>Initiierung/Unterstützung von Strukturen und Kompetenzen</b>							
121	Fortsetzung und Weiterentwicklung der engen Kooperation zwischen dem Geschäftsbereich SMUL und den Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Sachsen	SMUL	in Umsetzung	SMUL	SMUL arbeitet mit den sächsischen Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen (IÖR, UFZ, IfT etc.) im Rahmen von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zusammen.	Weiterführung	laufend
122	Vertiefte Kooperation mit den Nachbarstaaten und Nachbarländern	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Derzeit laufen mehrere Initiativen des SMUL sowie des LFULG zur Fortsetzung und zum weiteren Ausbau der grenzüberschreitenden Kooperation mit der CR im Klimabereich (z.B. ständige AG, gemeinsame Projekte).	Prüfung der Eignung der EU-Förderkulisse als Grundlage für die Beantragung entsprechender Projekte.	laufend
123	Fortführung und Entwicklung des Netzwerkes „Bildung für nachhaltige Entwicklung“	SMK	in Umsetzung	SMK	Regelmäßige Arbeitstreffen mit den sächsischen und überregionalen Netzwerkstrukturen. Zusammenkunft des Netzwerkes BNE im 3. Quartal jeden Jahres (staatliche und nichtstaatliche Akteure) im SMK. Zusammenkunft der ausgezeichneten UN-Dekade-Projekte.	Weiterführung	laufend
124	Entwicklung einer Fortbildungsreihe für Lehrer/innen zu den Themenbereichen und Kompetenzstufen des „Orientierungsrahmens für den Lernbereich Globale Entwicklung“	SMK	in Umsetzung	SMK	Zusammenarbeit mit der Fachstelle Globales Lernen - Benennung externer Expertinnen für den Orientierungsrahmen. Kick-off im Mai 2014, zweitägige Qualifizierung im November 2014. Seit Schuljahr 2014/2015 Angebote zur schulinternen Lehrerfortbildung, ab Schuljahr 2015/2016 alljährlich 12-15 regionale Lehrerfortbildungen zum Orientierungsrahmen. Planung eines Umsetzungsprojektes mit BMZ. Planung der Implementierung von Eine-Welt-Promotionen in Sachsen.	Weiterführung	laufend
<b>Forschungsvorhaben</b>							
125	Unterstützung des KLIMZUG-Verbundprojektes „Entwicklung und Erprobung eines Regionalen Klimaanpassungsprogramms für die Modellregion Dresden REGKLAM“ und Nutzung seiner Ergebnisse	SMUL	abgeschlossen	SMUL	Das KLIMZUG-Verbundprojekt "REGKLAM" wurde im Dezember 2013 abgeschlossen. Das Integrierte Regionale Klimaanpassungsprogramm für die Region Dresden wurde als Heft 7 der REGKLAM-Publikationsreihe veröffentlicht.	Methoden und Ergebnisse werden im Rahmen verschiedener Aktivitäten (z.B. eea plus, LIFE-Projekt) weiter genutzt.	
126	Ressortforschung in den Bereichen Umwelt, Land- und Forstwirtschaft	SMUL	in Umsetzung	SMUL	Derzeit werden für 2016 neue Vorschläge für FuE-Vorhaben im Klimabereich entwickelt. Maßnahmen der Forstwirtschaft s. mittelfristige Aufgabenplanung 2014 - 2016 des Kompetenzzentrums für Wald und Forstwirtschaft (KWuF) im SBS.	Entscheidung über neue FuE-Vorhaben	